



AKUPUNKTUR

Das dynamische Wechselspiel
von Yin und Yang

EIN HEILKUNDLICHES KONZEPT, DAS IN CHINA ÜBER EINEN ZEITRAUM VON 2'000 JAHREN ENTWICKELT WORDEN IST

Die Akupunktur gehört zu den wichtigsten Behandlungsmethoden der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Dabei werden bestimmte Punkte der Haut durch das Einstechen von dünnen Nadeln stimuliert, um Blockaden im Energiefluss zu beseitigen. Auf diese Weise wird die Grundvoraussetzung für einen Heilprozess gelegt. Nicht selten sind Blockaden des Energieflusses auch für eine Therapieresistenz verantwortlich.

TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN ALS GANZHEITLICHES INSTRUMENT

Die TCM betrachtet den Menschen als ganzheitliches Wesen, das in die Natur und das System des Yin und Yang eingebunden ist. Yin und Yang sind gegensätzliche, aber auch sich ergänzende Kräfte oder Energieformen, die immer in Wechselbeziehung zueinander stehen, wie auch zum Beispiel Tag und Nacht, Himmel und Erde oder Wärme und Kälte.

Die Lebensenergie (☯) fließt in Energie-Leitbahnen, den sogenannten Meridianen (Jing Luo), durch den Körper und hat viele verschiedene Funktionen: Qi schützt den Körper vor Erkrankungen, fördert Wachstum und Entwicklung und regt die Funktion der inneren Organe an.

Die Meridiane leiten die Lebensenergie durch den ganzen Körper und bilden so einen Energiekreislauf, der Organe und Organsysteme zu funktionellen Einheiten zusammenschliesst. Auf den Meridianen befinden sich zahlreiche Punkte, über die der Fluss der Lebensenergie therapeutisch beeinflusst werden kann.

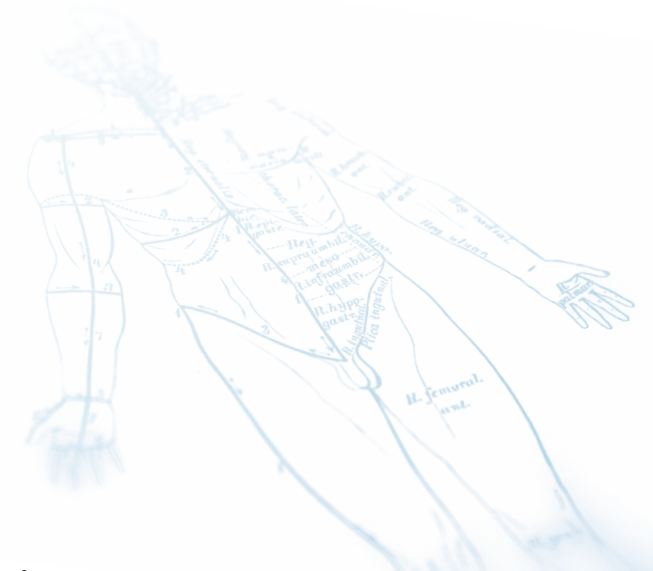
DER GESUNDE MENSCH IM GLEICHGEWICHT

Befinden sich die Yin- und Yang-Elemente im Körper in einem dynamischen Gleichgewicht, kann die Lebensenergie Qi ungehindert den Körper durchfließen – der Mensch ist gesund. Krankheiten entstehen, wenn die Harmonie des Yin- und Yang-Systems gestört ist. Aus diesem Ungleichgewicht können Blockaden und Stauungen im Fluss der Lebensenergie entstehen.

Die Harmonie des Yin- und Yang kann zum Beispiel durch äussere klimatische Einflüsse wie Hitze, Kälte oder Wind sowie durch innere, emotionale Faktoren wie Ärger, Freude, Angst oder Sorgen negativ beeinflusst werden. Weitere Krankheitsursachen können Ernährungsfehler, Überanstrengung oder Verletzungen sein.

Eine Akupunkturbehandlung zielt darauf ab, das Qi im Körper wieder zum Fließen zu bringen und so das Gleichgewicht zwischen den beiden Elementen wieder herzustellen. Sie kann durch die Stimulation bestimmter Punkte eine Blockade beseitigen, den Qi-Fluss stärken oder einen Überfluss an Qi ableiten.

Wir setzen die Akupunktur als Alleintherapie oder eine ideale Ergänzung zu unseren anderen ganzheitlichen Disziplinen ein.



WANN WIRD AKUPUNKTUR EINGESETZT?

- Akute und chronische Schmerzen
- Erkrankungen des Atmungssystems
- Gastrointestinale Störungen
- Schlafstörungen
- Bronchialasthma
- Neurologische Störungen
- Augenerkrankungen
- Geburtsvorbereitende Akupunktur
- Muskuloskelettale Erkrankungen
- Narbenentstörungen
- Gynäkologische Beschwerden
- Therapieresistenzen

HABEN SIE FRAGEN ODER
MÖCHTEN SIE EINEN TERMIN
VEREINBAREN?

**UNSER EMPFANG IST AN FOLGENDEN
TAGEN FÜR SIE DA:**

Montag bis Freitag:

8.00–13.00 Uhr und 14.00–17.30 Uhr

Samstag:

8.00–13.00 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten können
Sie gerne eine Nachricht auf unserem
Anrufbeantworter hinterlassen.



De Groodt AG | 041 850 83 83

Luzernerstrasse 9 + 12 | 6403 Küssnacht am Rigi
praxis@degroodt.ch | www.degroodt.ch